

## **Einladung und Programm**

### **FRAUEN STIMMEN GEWINNEN** **Auftaktveranstaltung der 23. Brandenburgischen Frauenwoche**

- Termin:** 2. März 2012, 10.00 – 16.00 Uhr  
**Tagungsort:** 16816 Fontanestadt Neuruppin, Kulturkirche „Pfarrkirche“,  
Virchowstraße 41  
**Teilnahmegebühr:** 5,- Euro (inklusive Mittagsimbiss)

Unter dem Motto „FRAUEN STIMMEN GEWINNEN“ wird am 2. März 2013 die 23. Brandenburgische Frauenwoche mit der landesweiten Auftaktveranstaltung in der Fontanestadt Neuruppin eröffnet.

Macht und Politik sind nicht dasselbe! Mit dieser These wird sich die Journalistin, Politikwissenschaftlerin und Philosophin Dr. Antje Schrupp auseinander setzen. Schwerpunktthema ihres Referates wird die Partizipation von Frauen auf allen politischen Ebenen sein. Mit Blick auf die anstehenden Wahlen zum Bundestag, zum Landtag und zu den Kommunalparlamenten werden wir in der sich anschließenden Diskussion unter anderem der Frage nachgehen, wie mehr Frauen für politische Ämter gewonnen werden können.

Ihre Mitwirkung ist gefragt, wenn es im zweiten Teil der Fachtagung um die Frage geht, wie wir in Zukunft noch mehr FRAUEN STIMMEN GEWINNEN können. Die neue Landesgleichstellungsbeauftragte Sabine Hübner und weitere Frauen, darunter Schülerinnen des Evangelischen Gymnasiums Neuruppin, werden Thesen entwickeln, die dann in Kleinstgruppen von den VeranstaltungsteilnehmerInnen diskutiert werden können. So haben Sie die Möglichkeit, sich aktiv einzumischen, Ihre Vorstellungen, Forderungen, Ideen und Vorschläge für die weitere Gestaltung und Entwicklung der politischen Teilhabe von Frauen an der Politik im Land Brandenburg sowie der Frauen- und Gleichstellungspolitik einzubringen. Zum Abschluss der Fachtagung werden in einer Buchpräsentation durch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Neuruppin, Petra Torjus, ausgewählte Biografien von „36 Frauen die Neuruppin bewegten“ präsentiert.

Die Veranstaltung richtet sich an frauenpolitisch interessierte und engagierte Frauen und Männer aller Generationen sowie an EntscheidungsträgerInnen, MultiplikatorInnen, PolitikerInnen und kommunale Gleichstellungsbeauftragte. Sie wird durch den Frauenpolitischen Rat Land Brandenburg e. V. in enger Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Fontanestadt Neuruppin sowie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Brandenburg, organisiert.

Wir laden Sie herzlich ein, sich am 2. März in die Diskussion einzubringen.

*Carsten Werner*  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Brandenburg

*Petra Torjus*  
Gleichstellungsbeauftragte  
der Fontanestadt Neuruppin

*Bettina Panser*  
Frauenpolitischer Rat  
Land Brandenburg

**Landesweite Auftaktveranstaltung der 23. Brandenburgischen Frauenwoche  
2. März 2013, Neuruppin, Kulturkirche „Pfarrkirche“  
FRAUEN STIMMEN GEWINNEN**

- 10.00 Uhr**            **Musikalische Einstimmung**  
„Frauen in die erste Reihe“ mit Szabine Adamek
- 10.05 Uhr**            **Begrüßung**  
Ulrike Häfner, 1. Sprecherin des Frauenpolitischen Rates  
Carsten Werner, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Brandenburg
- 10.15 Uhr**            **Grußwort**  
Jens-Peter Golde, Bürgermeister Neuruppin
- 10.25 Uhr**            **Grußwort**  
Prof. Dr. Wolfgang Schroeder, Staatssekretär für Arbeit, Soziales,  
Frauen und Familie des Landes Brandenburg
- 10.50 Uhr**            **Macht und Politik sind nicht dasselbe**  
Dr. Antje Schrupp, Journalistin, Politikwissenschaftlerin und  
Philosophin
- 11.30 Uhr**            **Nachfragen und Diskussion**
- 12.00 – 12.45 Uhr Mittagspause**
- 12.45 Uhr**            **Musikalischer Beitrag**
- 13.15 Uhr**            Vorstellung der **Thesen** „FRAUEN STIMMEN GEWINNEN“ durch  
Sabine Hübner, Petra Torjus, Dr. Gudrun Perko und Schülerinnen  
des Evangelischen Gymnasiums Neuruppin
- 13.40 Uhr**            **Diskussion** der Thesen in Kleinstgruppen
- 14.40 Uhr**            **Zusammenfassung** und Fazit der Veranstaltung
- 15.00 Uhr**            **Buchpräsentation** „ 36 Frauen die Neuruppin bewegten“
- 16.00 Uhr**            Ende der Veranstaltung

**Tagungsmoderation:** *Dr. Petra Waschescio*

---

**Anreise: Bus & Bahn (ÖPNV):**

- per Bus oder Bahn zum Bahnhof Rheinsberger Tor (Kulturhaus) oder Bushaltestelle Busbahnhof (Kulturkirche),  
<http://fahrinfo.vbb.de/hafas/query.exe/dn?externalCall=yes>

**PKW:**

- über die Bundesautobahn A 24, Abfahrt Neuruppin oder Neuruppin Süd, <http://openrouteservice.org/>  
- Parkplätze gibt es direkt vor dem Veranstaltungshaus

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium  
für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg  
Mehr Informationen zur Fachtagung und zu den Veranstaltern im Internet unter  
[www.frauenrat-brandenburg.de](http://www.frauenrat-brandenburg.de) und [www.fes.de/Potsdam](http://www.fes.de/Potsdam)